

Klimawandel treibt Schäden in die Höhe: Naturkatastrophen nehmen zu. Im ersten Halbjahr lagen die Kosten der Folgen über dem Durchschnitt

taz, die tageszeitung

Donnerstag 01. August 2024

Copyright 2024 Contrapress media GmbH Vervielfältigung nur mit
taz-Verlags All Rights Reserved

Genehmigung des



Section: WIRTSCHAFT UND UMWELT; S. 8

Length: 236 words

Byline: Clemens Schreiber

Highlight: Naturkatastrophen nehmen zu. Im ersten Halbjahr lagen die
Kosten der Folgen über dem Durchschnitt

Body



Von Clemens Schreiber

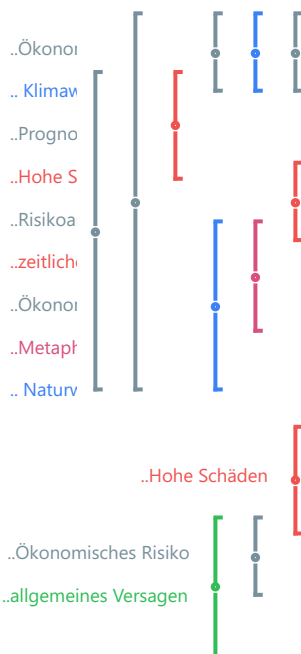
Naturkatastrophen haben weltweit im ersten Halbjahr 2024 überdurchschnittlich hohe Sachschäden angerichtet auch wegen der Klimakrise, die Unwetter häufiger und intensiver auftreten lässt. Während der zehnjährige Durchschnitt der inflationsbereinigten Schadenssumme bei 89 Milliarden Dollar liegt, belaufen sich die Schäden in diesem Jahr bereits auf 120 Milliarden Dollar. Das geht aus einem am Mittwoch veröffentlichten Bericht des Rückversicherers Munich Re hervor. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2023 fielen die Schäden allerdings um 20 Milliarden Dollar geringer aus. Damals hatte ein Erdbeben in der Türkei und Syrien einen Schaden von 40 Milliarden Dollar hinterlassen und die weltweite Schadenssumme dadurch nach oben gedrückt. 2024 sorgte abermals ein Erdbeben für die weltweit höchste Schadenssumme: Das Neujahrs-Erdbeben in Japan schlug mit 10 Milliarden Dollar zu Buche.

In Deutschland beliefen sich die durch Naturkatastrophen ausgelösten Schäden im ersten Halbjahr auf 7 Milliarden Dollar. Davon waren aber nur 3 Milliarden Dollar versichert, sagt Tobias Grimm, Geograf der Munich Re, der taz. Die höchsten Schäden im ersten Halbjahr 2024 seien durch Überschwemmungen ausgelöst worden, dagegen seien bundesweit aber nur 54 Prozent der Gebäude versichert, so Grimm. Denn im Unterschied zu Naturphänomenen wie Hagel oder Sturm greifen bei Hochwasser herkömmliche Versicherungen nicht.

Classification



Language: GERMAN; DEUTSCH



18 **Publication-Type:** Zeitung

19 **Subject:** NEGATIVE UMWELTNACHRICHTEN (92%); **NATURKATASTROPHEN** (91%); EXTREME **WITTERUNGSVERHÄLTNISSE** (90%); INFLATION (90%); KLIMAWANDEL (90%); UNFÄLLE & KATASTROPHEN (90%); **ÜBERSCHWEMMUNGEN** (90%)

20 **Company:** MUENCHENER RUECKVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AG (56%)

21 **Ticker:** MUV2 (FRA) (56%); MUV2 (BIT) (56%)

22 **Industry:** NAICS524130 REINSURANCE CARRIERS (56%); NAICS524126 DIRECT PROPERTY & CASUALTY INSURANCE CARRIERS (56%); NAICS524114 DIRECT HEALTH & MEDICAL INSURANCE CARRIERS (56%); SIC6331 FIRE, MARINE, & CASUALTY INSURANCE (56%); SIC6321 ACCIDENT & HEALTH INSURANCE (56%); SIC6311 LIFE INSURANCE (56%); KATASTROPHEN-RÜCKVERSICHERUNG (79%); RÜCKVERSICHERUNG (79%); VERSICHERUNG (79%)

23 **Geographic:** JAPAN (56%); TÜRKEI (56%)

24 **Load-Date:** July 31, 2024

25



End of Document